openTA
Zwei Jahre Entwicklungsarbeit.
Was wurde erreicht, was bleibt zu tun?

Vierter openTA-Workshop, 25. Februar 2015, Berlin

Ulrich Riehm, KIT-ITAS Karlsruhe, openTA, AG IuK

Gefördert durch die DFG

Agenda

- openTA – eine schwere Geburt?
- openTA – Was wurde erreicht? Die Dienste im Überblick
- openTA – Was wurde erreicht? Umsetzung unserer Leitprinzipien
- openTA – Was bleibt zu tun?

Was ist openTA?

OpenTA ist das Fachportal des Netzwerks TA!

aktuell – offen – vernetzt

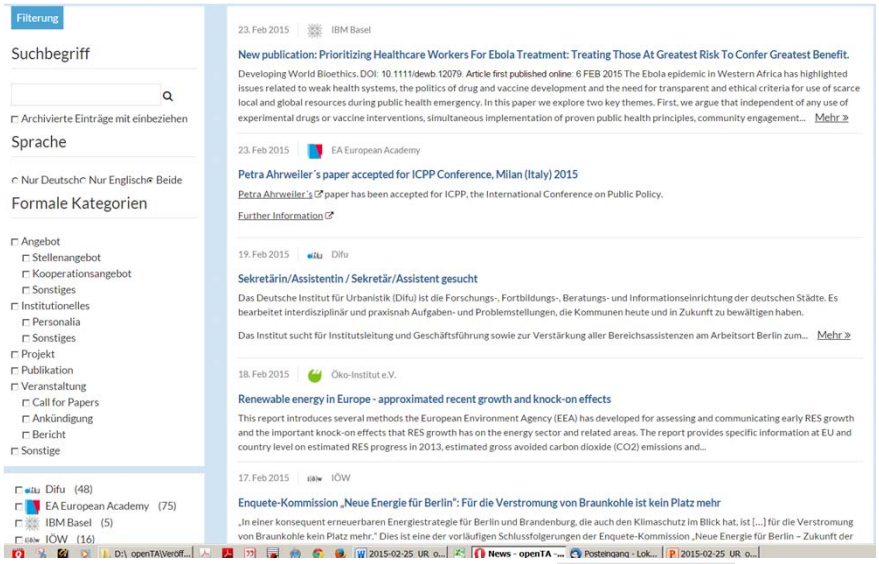
openTA – eine schwere Geburt?

- November 2004 Gründung des Netzwerks TA und der AG IuK des NTA
- April 2006 Workshop der AG IuK „Wissenschaftsvernetzung – Konzepte, Erfahrungen, Perspektiven“ in Berlin
- November 2006 AG IuK legt „9-Punkte-Plan“ auf der NTA2 vor
- Oktober 2009 Antragstellung bei der DFG für ein „Fachportal TA“
- Januar 2010 Gutachtervotum, Notwendigkeit der Überarbeitung des Antrags
- Juni 2010 KIT-Workshop „Innovative Konzepte für Wissenschaftsportale im Hinblick auf ein Fachportal für die TA“ in Karlsruhe
- September 2010 Bildung des KIT-Konsortiums aus KIT-ITAS, KIT-Bibliothek und KIT-IAI
- Februar 2011 Einreichung des überarbeiteten Antrags
- Januar 2012 Bewilligung des Vorhabens mit Kürzungsauflagen
- Oktober 2012 Start des Projektes

openTA – eine glückliche Geburt?

- openTA ein Projekt **aus** der Fachcommunity der TA
- „Orientierung am aktuellen Bedarf der Fachdisziplin“ (DFG-Förderprogramm „Fachinformationsdienst für die Wissenschaft“)

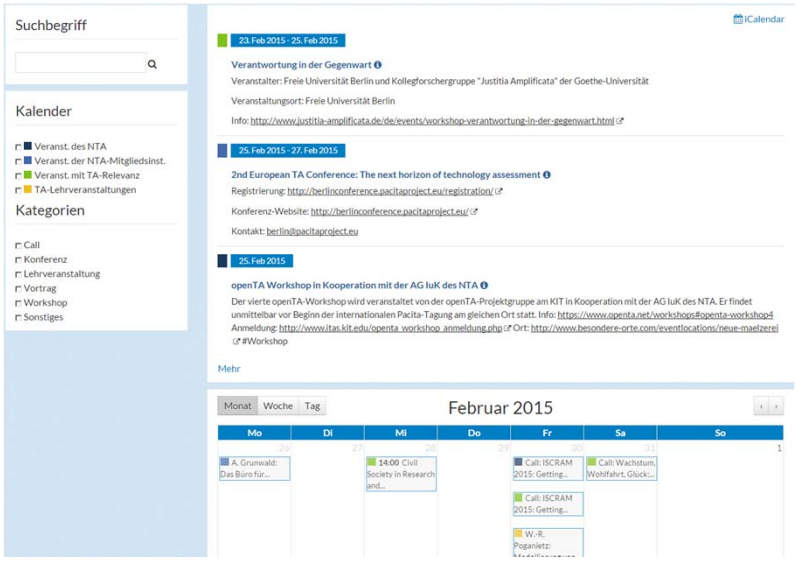
openTA – Was wurde erreicht?
Dienste im Überblick – openTA-Newsdienst



openTA – Was wurde erreicht?
Dienste im Überblick – openTA-Newsdienst

Was macht der Dienst?	Automatische Aggregation von Nachrichten, integriertes, durchsuchbares Nachrichtenangebot
Wann ging‘s los?	Pilot Juni 2013 Launch März 2014
Beteiligung	10 Mitgliedsinstitution des NTA
Umfang	1.000 Nachrichten in der Datenbank 700 Nachrichten im Jahr 2014 100 bisher im Jahr 2015

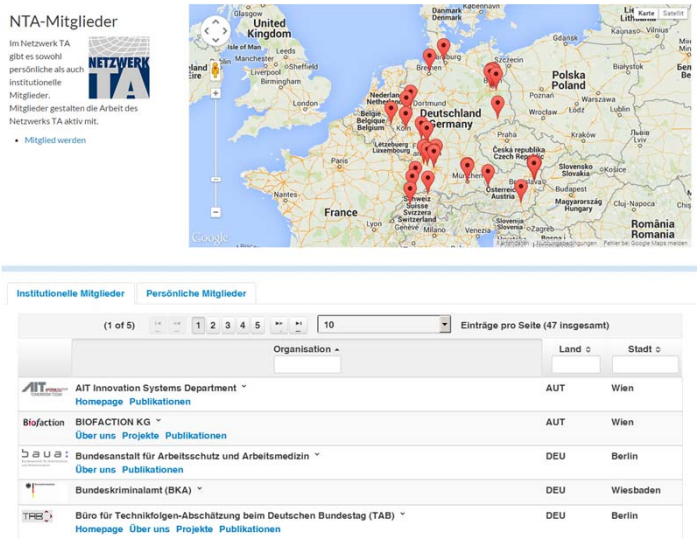
openTA – Was wurde erreicht?
Dienste im Überblick – openTA-Kalenderdienst



openTA – Was wurde erreicht?
Dienste im Überblick – openTA-Kalenderdienst

Was macht der Dienst?	Sammelt Veranstaltungsinformationen bei den NTA-Mitgliedern ein und bereitet sie als Online-Kalender auf
Wann ging‘s los?	März 2014
Beteiligung	6 Mitgliedsinstitution des NTA
Umfang	200 Termine für 2014 100 Termine bereits jetzt für 2015

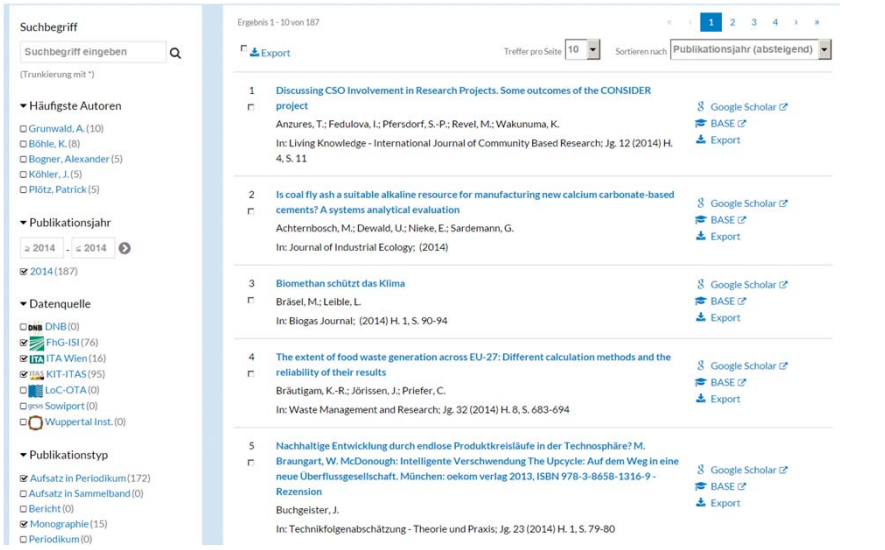
openTA – Was wurde erreicht?
Dienste im Überblick – NTA-Mitgliederportal



openTA – Was wurde erreicht?
Dienste im Überblick – NTA-Mitgliederportal

Was macht der Dienst?	Neuanmeldung von persönlichen oder institutionellen Mitgliedern Öffentliche Mitgliederliste Karte der institutionellen Mitglieder
Wann ging‘s los?	März 2014
Beteiligung	47 institutionelle Mitglieder 287 persönliche Mitglieder

openTA – Was wurde erreicht?
Dienste im Überblick – openTA-Publikationsdienst



openTA – Was wurde erreicht?
Dienste im Überblick – openTA-Publikationsdienst

Was macht der Dienst?	Sammelt automatisch Publikationsmetadaten ein, überträgt diese auf das openTA-Metadatenformat, bietet diese über eine Nutzerschnittstelle an
Wann ging's los?	Juni 2014 erster Prototyp Dezember 2014 Launch
Beteiligung	6 Mitgliedsinstitution des NTA und weitere drei TA-relevante Datenbestände
Umfang	20.000 Publikationsnachweise

openTA – Was wurde erreicht?
Dienste im Überblick – openTA-Publikationsdienst

openTA-Neuerscheinungsdienst

- 8 Pilotausgaben seit Juni 2014
- Verbreitet über NTA-Mailingliste als PDF
- Zusammenarbeit mit der DNB
- Suche über TA hinaus in Bereichen wie Innovationsforschung, Nachhaltigkeit, Partizipation, Politikberatung, Technikethik
- Redaktionelle Selektion
- Inspirator und Redakteur Knud Böhle, KIT-ITAS



OPEN IA

ÜBERDENTAELLERRAND

Neue TA-relevante Literatur aus der Deutschen Nationalbibliothek

DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

Januar 2015
Stand: 06.02.2015, Version 1

Autor: Knud Böhle in Zusammenarbeit mit dem openTA-Team

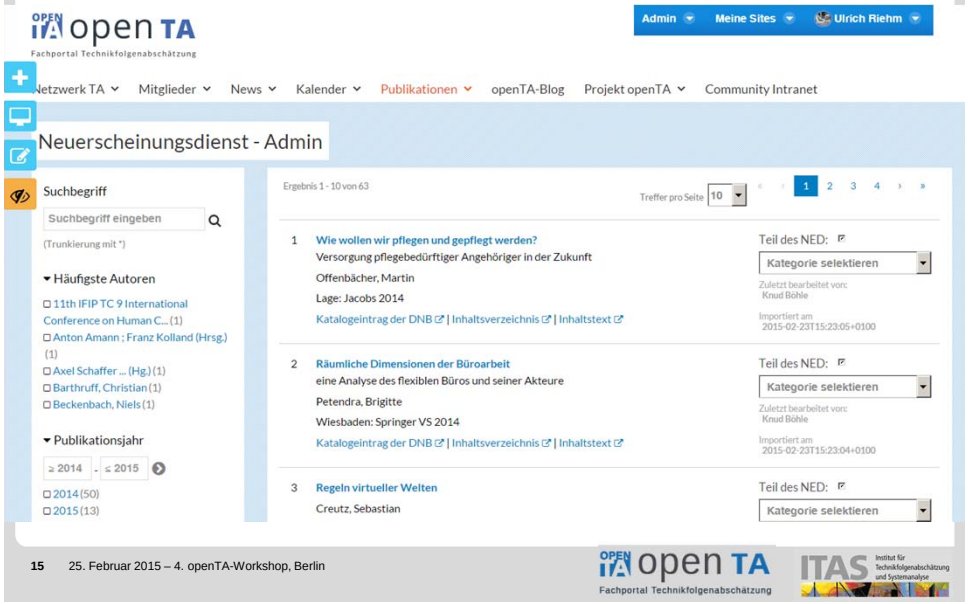
Bei diesem Dokument handelt es sich um eine weitere "Nullnummer" des openTA-Neuerscheinungsdienstes „ÜBERDENT,ELLERRAND". Die Resonanz auf die ersten Nullnummern in der NTA-Liste war so positiv, dass wir jetzt die Online-Version auf dem openTA-Portal in Angriff nehmen. In der Übergangszeit wollen wir weiterhin PDF-Ausgaben über die NTA-Liste verbreiten. Dieser Dienst dient ausdrücklich nicht dazu, neue Publikationen der NTA-Mitglieder systematisch auszuweisen, sondern über den Tellerrand des NTA zu schauen und in Kooperation mit der Deutschen Nationalbibliothek interessante, TA-relevante Neuerscheinungen aus angrenzenden Gebieten (zunehmend teilautomatisiert) zusammenzustellen.

Kontakt: Knud Böhle über info@openta.net

Die openTA Dokumente sind online verfügbar unter:
http://www.openta.net/veroffentlichungen-und-openta-dokumente
Dort finden Sie auch ältere Ausgaben des Neuerscheinungsdienstes.

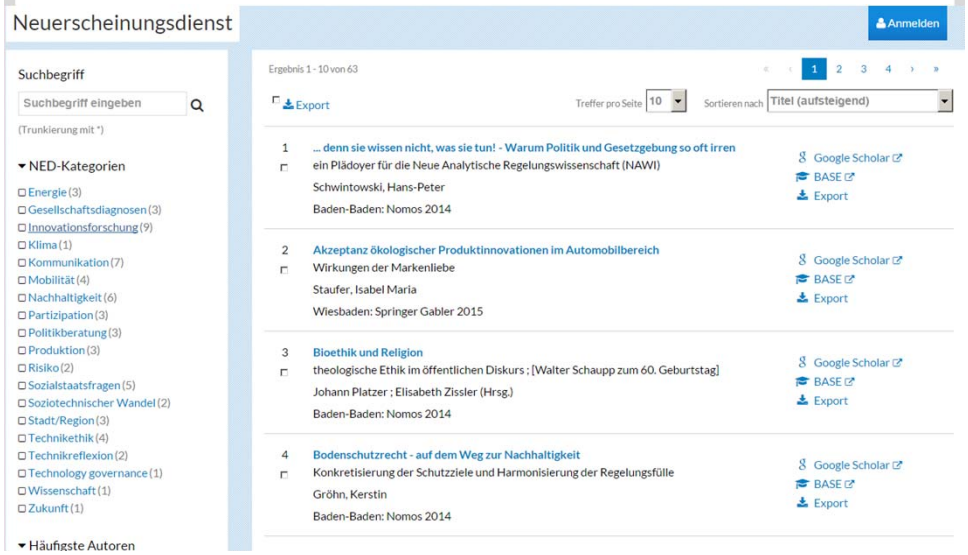
Gefördert durch die DFG

openTA – Was wurde erreicht?
Dienste im Überblick – openTA-Publikationsdienst



openTA – Was wurde erreicht?
Dienste im Überblick – openTA-Publikationsdienst

openTA-Neuerscheinungsdienst im Portal



openTA – Was wurde erreicht?
Dienste im Überblick – Mehrwerte

- Thematisch fokussierter Überblick durch Aggregation

- Kenntlichmachung der Originalquelle
- Verlinkung auf die Originalquelle

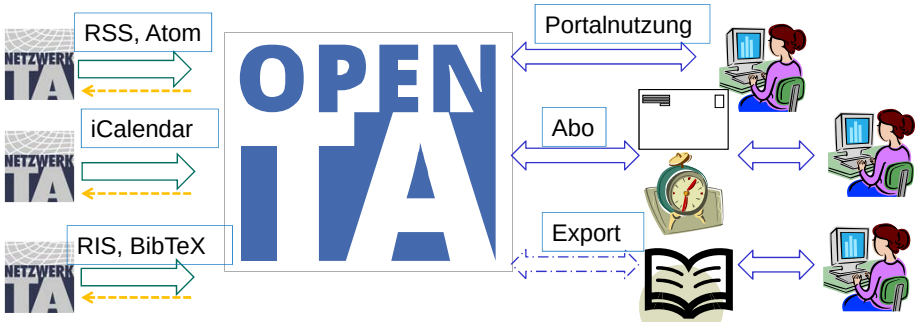
- Nutzungserweiterungen durch Such- und Filterfunktionalitäten (nach Quellen, Kategorien, Terminen, bibliographischen Metadaten …)

- Nutzung auch dezentral als abonnierbarer Dienst für die eigene News- und Kalenderanwendung oder per Import für die eigene Literaturverwaltungssoftware
- Personalisierbare Konfiguration
- Einbindung in das eigene institutionelle Webangebot per Widget

openTA – Was wurde erreicht?
Umsetzung der openTA-Gestaltungsprinzipien

- Kooperativer Aufbau
- einer diensteorientierten, internetbasierten Architektur und IT-Plattform (Fachportal Technikfolgenabschätzung)
- Aggregation verteilter (dezentraler), heterogenen Ressourcen
- Datenaustausch über standardisierte Schnittstellen und Datenformate
- zentrale (über das Fachportal) als auch dezentrale Nutzungsmöglichkeiten (innerhalb der Webangebote der jeweiligen Institutionen und am webbasierten Wissenschaftlerarbeitsplatz)
- Personalisierbarkeit und Konfigurierbarkeit der dezentral nutzbaren Dienste.

Was ist openTA?



openTA – Was wurde erreicht?
Umsetzung der openTA-Gestaltungsprinzipien

Kooperativer Aufbau und Aggregation dezentraler, heterogener Ressourcen auf Basis gängiger Standards

- Kooperation mit 12 Mitgliedsinstitutionen des NTA (23 LoI, 47 Mitglieder)
- Schwierigkeiten in der Kooperation:
  - Mangelnde Ressourcen
  - IT nicht auf der Höhe der Zeit
  - Geringe Unterstützung durch die Hierarchie
  - „Berührungsängste“ zum Label „TA“
- Aufwand, eigene Daten bereitzustellen, gering, wenn …

openTA – Was wurde erreicht?
Umsetzung der openTA-Gestaltungsprinzipien

Qualitätsverbesserung an der Quelle und Qualitätsanreicherung

- Korrektur von Fehlern in den Daten nur an der Quelle
- Anreicherung mit Kategorien und weiteren Metadaten
  - Nachrichtenkategorien
  - Veranstaltungskategorien
  - Bibliographische Metadaten
- Erweiterte Funktionalitäten durch die openTA-Dienste

openTA – Was wurde erreicht?
Umsetzung der openTA-Gestaltungsprinzipien

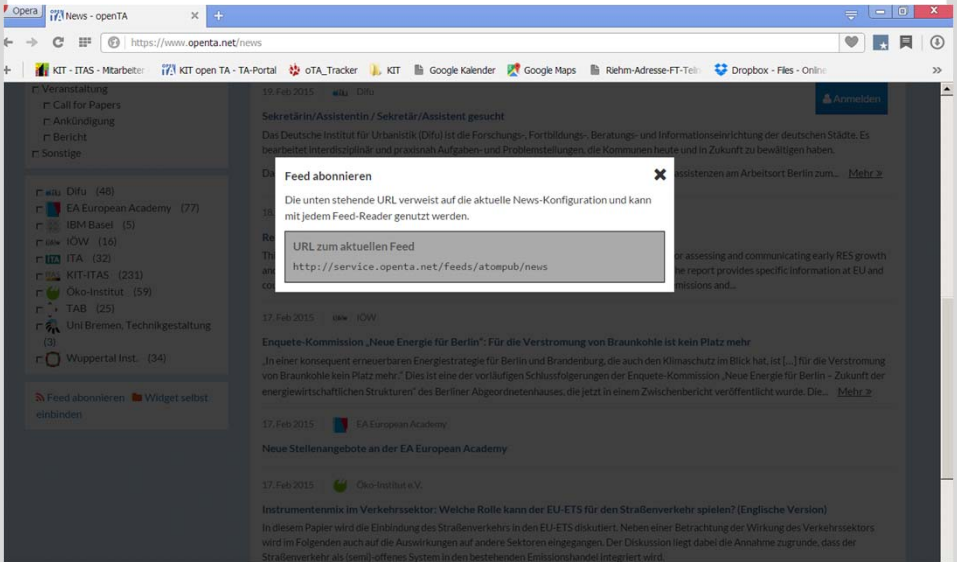
Konfigurierbare Personalisierung von Diensten und deren dezentrale Einbindung

Beispiele

- Personalisierter openTA-Newsdienst im eigenen Mailprogramm
- ITAS-TA-Kalender
- TA-Portal des Pacita-Projekts
- Übernahme von openTA-Publikationsdaten in Citavi

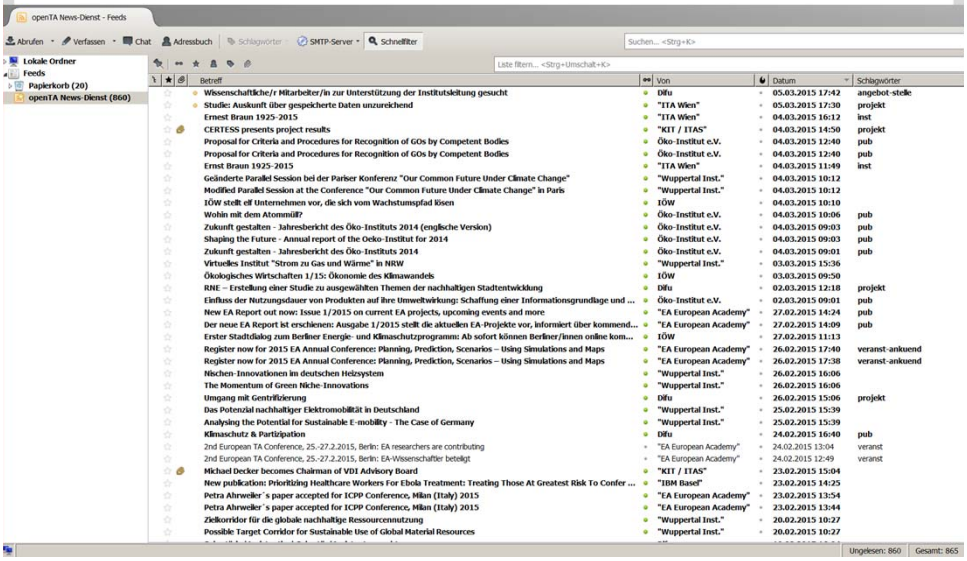
Konfigurierbare Personalisierung von Diensten und deren dezentrale Einbindung

Personalisierter openTA-Newsdienst im eigenen Mailprogramm



Konfigurierbare Personalisierung von Diensten und deren dezentrale Einbindung

Personalisierter openTA-Newsdienst im eigenen Mailprogramm



Konfigurierbare Personalisierung von Diensten und deren dezentrale Einbindung

ITAS-TA-Kalender bis 2014

Februar 2014

01.02.2014	**ITAS-Vortrag**	**Bad Herrenalb**
	Christopher Coenen **Die bunte Welt der neuen Biotechnologie. Synthetische Biologie und wissenschaftskultureller Wandel** Tagung "Vom Homo faber zum Homo creator? Bionik und synthetische Biologie" der Evangelischen Akademie Baden	
03.02.2014	**ITAS-Kolloquium (Gastvortrag)**	**Karlsruhe (DE)**
	Dr. Marisa Matias **The European Science and Technology Policy from a double perspective** mehr	
07.02.2014	**ITAS-Vortrag**	**Darmstadt**
	Prof. Dr. Armin Grunwald **Technikfolgenabschätzung als wissenschaftliche Politikberatung** Akademischer Abend der TU Darmstadt	
12. - 14.02.2014	**Konferenz**	**Graz (AT)**
	13. Symposium Energieinnovation **EnInnov2014** Technische Universität Graz Programm	

Konfigurierbare Personalisierung von Diensten und deren dezentrale Einbindung

ITAS-TA-Kalender ab 2015

Suchbegriff

iCalendar

25. Feb 2015 - 27. Feb 2015

2nd European TA Conference: The next horizon of technology assessment

Registrierung: http://berlinconference.pacitaproject.eu/registration/

Konferenz-Website: http://berlinconference.pacitaproject.eu/

Kontakt: berlin@pacitaproject.eu

25. Feb 2015

openTA Workshop in Kooperation mit der AG IuK des NTA

Der vierte openTA-Workshop wird veranstaltet von der openTA-Projektgruppe am KIT in Kooperation mit der AG IuK des NTA. Er findet unmittelbar vor Beginn der internationalen Pacita-Tagung am gleichen Ort statt. Info: https://www.openta.net/workshops#openta-workshop4 Anmeldung: http://www.itas.kit.edu/openta_workshop_anmeldung.php Ort: http://www.besondere-orte.com... Mehr »

28. Feb 2015

Call: Transformation sozio-technischer Systeme - Theorien, Modelle, Methoden

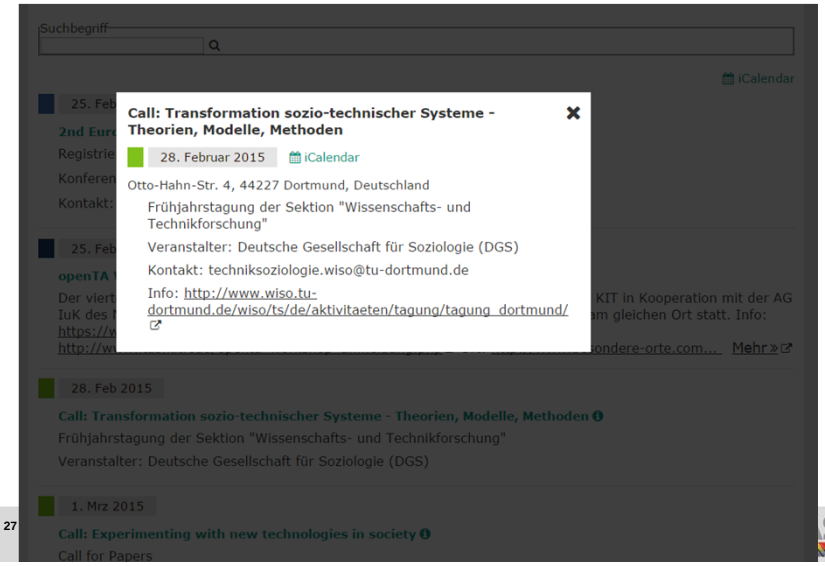
Frühjahrstagung der Sektion "Wissenschafts- und Technikforschung"

Veranstalter: Deutsche Gesellschaft für Soziologie (DGS)

1. Mrz 2015

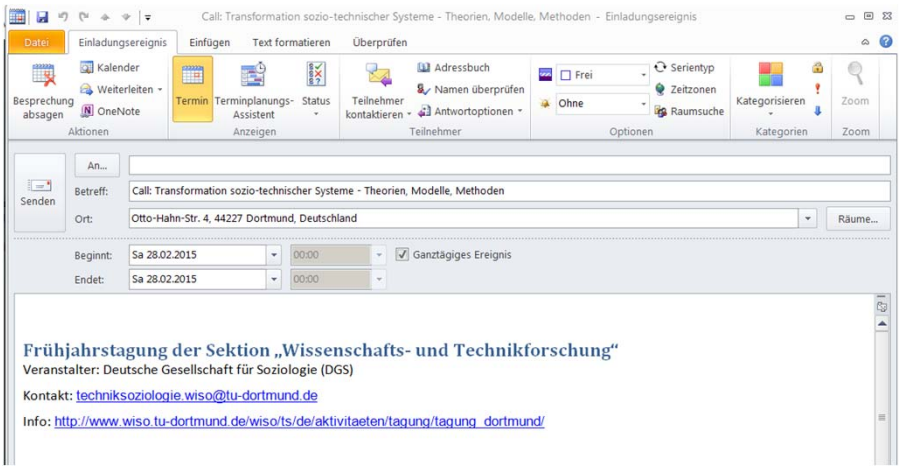
Konfigurierbare Personalisierung von Diensten und deren dezentrale Einbindung

ITAS-TA-Kalender ab 2015



Konfigurierbare Personalisierung von Diensten und deren dezentrale Einbindung

Übernahme eines Termins in Outlook aus ITAS-TA-Kalender



openTA – Was bleibt zu tun?

Die bestehenden openTA-Dienste ausbauen und konsolidieren

- Erweiterung um relevante Inhalte
- mehr direkte Nutzerbeteiligung über Webformulare, Kommentare etc.
- dezentrale Nutzungsmöglichkeiten mit interaktiven Funktionen anreichern
- Verfeinerung der Nutzungsfunktionalitäten
- diensteübergreifende und NTA-weite Suche
- „Marketing“ für die openTA-Nutzung
- Evaluationen

openTA – Was bleibt zu tun?

openTA mit Social Web-Plattformen vernetzen

- „Social Media TA-Watch“ – Fenster in die Welt der sozialen Netzwerke zu TA
- „TA-Multiplex“ – openTA als Verteiler von TA-relevanten Informationen in die sozialen Netzwerke
- Kein Soziales Netzwerk auf openTA nachbilden

openTA – Was bleibt zu tun?

openTA für Normdaten und Semantic Web öffnen

- Bewusstsein über die Bedeutung von „Normdaten“ erhöhen
- Normdaten in die openTA-Datendienste integrieren
- Normdaten für die Datenanreicherung nutzen
- Zur Pflege von Normdaten beitragen

- Einbezug des „Semantic Web“ zur Datenanreicherung
- Aufbereitung der openTA-Daten für das „Semantic Web“

openTA – Was bleibt zu tun?
Normdaten und das Semantic Web - Beispiel

Max Müller ist ein Autor
Max Müller ist Urheber von „TA und der Untergang des Abendlandes“
Max Müller gehört zum „TA-Institut“
TA-Institut hat die Adresse Hauptstraße 99, 12345 Stadt

- Max Müller hat eine GND- oder ORCID-Nummer
- „TA und der Untergang des Abendlandes“ hat eine ISBN
- „TA-Institut“ hat eine GND-Nummer
- „12345 Stadt“ hat eine GND-Nummer
- „Autor“ Bestandteil eines Vokabulars

Normale Websuche: Zeige mir alles über Max Müller!
Semantische Websuche: Zeige mir, an welchen Büchern Max Müller als Autor beteiligt war!

openTA – Was bleibt zu tun?

openTA-Dienst für Forschungsdaten

- „Forschungsdaten“ Megathema bei Wissenschaftsorganisationen, Forschungsförderern, Zeitschriftenredaktionen
- Bedarfserhebung über Forschungsdaten in der TA (Relevanz und Varianz)
- Bewusstsein über die Bedeutung von „Forschungsdaten“ erhöhen
- Entwicklung eines Konzeptes für einen openTA-Forschungsdatendienst
- Implementierung des Forschungsdatendienstes zusammen mit Pilotanwendern

openTA – Was bleibt zu tun?
openTA-Dienst für Forschungsdaten

Vielfalt von Forschungsdaten

- quantitative, qualitative
- Labordaten, Felddaten
- öffentliche Daten, Firmendaten
- Befragungsdaten, Mediendaten
- Energiedaten, LCA-Daten
- Historische Daten, aktuelle Daten, Datenreihen
- Proprietäre oder standardisierte, offene Datenspeicherformate

Konzeptvarianten für einen Forschungsdatendienst

- Forschungsdatenrepositorium
- Nachweis- und Vernetzungsdienst für Forschungsdaten

openTA – Was bleibt zu tun?

openTA-Zeitschrift(en) – Integration von Open Access Zeitschriften ins openTA-Portal

- Entwicklung eines redaktionellen Workflow
- Prüfung von Open Journal System (OJS) als Plattform
- Etablierung eines Metadatenformats für OA-Zeitschriftenartikel im openTA-Publikationsdienst
- Schaffung eines rezipientenfreundlichen openTA-Zeitschriftendienstes für das Portal und die dezentrale Nutzung
- openTA-Neuerscheinungsdienst als Pilotzeitschrift I
- TATuP als Pilotzeitschrift II
  - Überführung von TATuP in eine (echte) OA-Zeitschrift
  - Retrospektive Erfassung der TATuP-Artikel

openTA – Was bleibt zu tun?

openTA als Plattform der Plattformen für problem- und politikorientierte, interdisziplinäre Forschungsnetzwerke

- Vorbehalte gegen Begriff TA
- Tatsächliche große Überschneidungsbereiche, z.B.
  - Ecological Research Network (http://www.ecornet.eu/)
  - Netzwerk Zukunftsforschung (http://www.netzwerk-zukunftsforschung.eu)
- Internationalisierung (EPTA)

Nutzen Sie openTA – Kritisieren Sie openTA!

www.openta.net

info@openta.net